

# MEISENERZ heute

Ausgabe 2  
Juli 2020

## Eröffnung des erweiterten Gesundheitszentrums



Seite  
8

topdrei



Seite  
19

Freiwillige Feuerwehr  
Eisenerz



Seite  
9

Volkshilfe  
Eisenerz



Seite  
20

Wartung und Pflege  
unserer Wanderwege

## Angelobung der neuen Mitarbeiterinnen



Die Stadtgemeinde begrüßt ihre neuen Mitarbeiterinnen Poš Ulrike (Städtischer Wirtschaftshof) und Gözl Cindy (Raumpflegerin Poly) und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. ■

## Ein Blick zurück auf ein erfülltes Berufsleben

Die Abschiedsfeier im Kreise meiner Kollegen und Kolleginnen hätte ursprünglich an meinem letzten Arbeitstag, den 30. März stattfinden sollen. Es kam aber alles anders und so konnte ich erst Monate später, am 19. Juni, anlässlich meiner Pensionierung zu einem kleinen Umtrunk in den Ratsherrensaal des Museums einladen.

Dieser Ort war seit der Übersiedelung des Museums in das alte Rathaus in den letzten neun Jahren die Stätte meines Wirkens und gehörte, wie zuvor der Kammerhof, zu meinem vertrauten Berufsalltag.

30 Jahre leitete ich das Museum von Eisenerz, das im letzten Jahr abermals mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel ausgezeichnet worden ist. Wie ich schon von allem Anfang an erkennen konnte, handelt es sich bei dieser 1883 gegründeten Institution um etwas Besonderes, vor allem was die Sammlung des Museums anbelangt, die seltene Archivalien und Kulturgüter beinhaltet, die es für die nächsten Generationen weiterhin zu bewahren gilt. Ich empfand es als sehr spannende und vielseitige Aufgabe, mich als Kustodin des Museums der Erforschung und

Bewahrung des kulturellen Erbes des Ortes und der Region der Steirischen Eisenstraße widmen zu können. Ich habe dabei viel erfahren und eine Vielzahl unterschiedlicher Menschen kennengelernt. Ob prominente Schauspieler, Musiker, Künstler,

Architekten, Schüler und Studenten, einheimische oder auswärtige Gäste unserer zahlreichen Kulturveranstaltungen, Menschen und ihre Schicksale haben mich bei meiner Arbeit immer am meisten interessiert und zu vielen Geschichten in meinen

Publikationen inspiriert. Ich bin heute froh darüber, dass ich über das Leben und Wirken sehr vieler Eisenerzer und Eisenerzerinnen, die heute nicht mehr unter uns weilen, erzählt und berichtet habe und dadurch ein Teil von ihnen erhalten geblieben ist.

In Zukunft werde ich mich immer wieder gerne an viele Begebenheiten erinnern, die ich während meiner beruflichen Tätigkeit in Eisenerz erlebte.

Jetzt sind sie für mich schon ein Teil meiner eigenen Lebensgeschichte geworden. Letztendlich kann ich sagen, ich hatte in Eisenerz ein erfülltes Berufsleben. Was noch kommt, wird mir, wie uns allen, das Leben zeigen.

Meine guten Wünsche werden auch weiterhin das Museum und die Stadt Eisenerz begleiten. ■

*Sigrid Günther*



# SEITE DER BÜRGERMEISTERIN

Liebe Eisenerzerinnen,  
liebe Eisenerzer,  
liebe Jugend!

Diese Seite, die Seite der Bürgermeisterin, wird in dieser Ausgabe von „Eisenerz heute“ das letzte Mal erscheinen.

Der Grund dafür ist das Wahlergebnis der Gemeinderatswahl vom 28.06.2020. Mein Team und ich als Spitzenkandidatin der SPÖ haben ein denkbar schlechtes Ergebnis eingefahren. Wir verloren 5 Mandate und die absolute Mehrheit. Dass man hier nicht einfach zur Tagesordnung übergehen kann, ist für mich als demokratiepolitisch denkende Person selbstverständlich. Ich habe die Konsequenz daraus gezogen und meine Entscheidung getroffen. Ich werde mein Gemeinderatsmandat nicht annehmen, somit dem nächsten Gemeinderat nicht mehr angehören und mich aus der Gemeindepolitik zurückziehen.

Bis zur konstituierenden Sitzung, die am 30. Juli 2020 um 16.00 Uhr stattfindet – zu diesem Zeitpunkt werden die neuen Gemeinderäte angelobt, der neue Bürgermeister und die Stadträte gewählt – werde ich meine Tätigkeiten als Bürgermeisterin korrekt und ordnungsgemäß ausüben. An dieser Stelle darf ich den Mitgliedern des neuen Gemeinderates alles Gute wünschen und das ohne Polemik, denn ich bin Bürgerin dieser schönen Stadt Eisenerz und ich möchte auch in Zukunft stolz sein können, auf ein lebenswertes und liebenswertes Eisenerz. Liebe Eisenerzerinnen, liebe Eisenerzer, liebe Jugend, wenn ich nun nach 30 Jahren Tätigkeit im Gemeinde-

rat, davon 11 ½ Jahre als Bürgermeisterin ausscheide, möchte ich mich nochmals bei Ihnen für Ihr Vertrauen, für Ihr Engagement, für die vielen freiwilligen, ehrenamtlichen Tätigkeiten, für die Nachbarschaftshilfen u.v.m. bedanken. Bei allen Einsatzorganisationen, mit denen ich immer hervorragend zusammengearbeitet habe und die mir die bestmögliche Unterstützung ange-deihen ließen, sage ich ein herzliches DANKESCHÖN.

Aber ich blicke selbstbewusst zurück und bin stolz darauf vieles auf Schiene gebracht zu haben, vieles umgesetzt zu haben, das Eisenerz nachhaltig und im positiven Sinne im Gespräch halten wird. Dass ich diese Arbeit leisten konnte, dazu brauchte es ein fraktionell hinter mir stehendes Team. Ich darf mich bei meinen SPÖ Mandataren für ihr Engagement und den langen Weg, den wir gemeinsam gegangen sind, bedanken, möchte es aber nicht verabsäumen, allen im Gemeinderat vertreten gewesenen Fraktionen für die gute Zusammenarbeit zu danken. Wir konnten überwiegend einstimmige Beschlüsse fassen. Auch das ist ein Zeichen, dass die geleistete Arbeit gut war.

Der Dank, den ich zum Schluss aussprechen möchte, ergeht an die Bediensteten der Stadtgemeinde. Ob in der Verwaltung oder in den Außenbetrieben, eine Gemeinde funktioniert nur dann, wenn es Loyalität, Knowhow, das nötige Werkzeug und Rüstzeug gibt. Ich sage euch ein aufrichtiges und herzliches DANKE für alle Tätigkeiten und Arbeiten, welche bestimmt nicht immer einfach waren.

Die Politik wechselt, euer Arbeitsplatz hat Bestand – von unschätzbarem Wert ein Arbeitsplatz vor der Haustüre. Ich wünsche euch viel Kraft, Elan, Kameradschaft und die nötige Portion Gelassenheit, um auch schwierige Situationen zu meistern.

Allen EisenerzerInnen und Gästen unserer Stadt wünsche ich einen schönen Sommer und erholsame Ferien. Passen Sie auf sich auf! Bleiben Sie gesund!



Ein herzliches „Glück auf“

Eure dankbare  
Bürgermeisterin  
Christine Holzweber





## Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Seit März 2020 haben wir erleben müssen, wie schnell sich unser Leben durch eine weltweite Viruspandemie völlig verändern kann.

Die Planung und der Druckauftrag unseres Ferienpasses erfolgte zu einer Zeit, wo erst langsam Lockerungen in Kraft traten. Viele VerantwalterInnen haben uns heuer aus verständlichen Gründen abgesagt, da nicht bei allen die gesetzlichen Auflagen eingehalten werden können.

Trotzdem wollten wir den Ferienpass für unsere Kinder nicht komplett den Umständen opfern.

Für heuer haben wir unser Bestes gegeben, aber es kann noch immer sein, dass wir Veranstaltungen kurzfristig absagen müssen. Es kommt einfach darauf an, wie sich die Lage entwickelt und wir bitten deshalb um Verständnis, dass heuer auf die jeweilige Situation Rücksicht genommen werden muss!

Das heurige Jahr ist für uns alle eine Herausforderung, darum sollen unsere Kinder in den Ferien Spaß haben und wir wollen mit unserem Programm wieder dazu beitragen!

Wir alle hoffen und wünschen uns, dass wir diese Zeit des Ausnahmezustandes bald überwinden werden und nächstes Jahr wieder unbeschwert planen können. ■

## Brennstoffaktion – Stadtgemeinde Eisenerz Winterheizperiode 2020/2021

Wie in den vergangenen Jahren findet auch in diesem Jahr für die Winterheizperiode 2020/2021 eine Brennstoffaktion in Form einer Barzuwendung von € 100,- statt.

Berücksichtigt werden Personen bzw. Familien, deren Einkommen nach Abzug der Miete (in Anrechnung einer eventuellen Wohnunterstützung) folgende Richtsätze nicht übersteigen (Pflegegeld Einkommen wird nicht angerechnet):

Alleinstehende:	€ 966,65
Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	€ 1.524,99
Erhöhung für jedes Kind mit Familienbeihilfenbezug:	€ 165,12

Für die Beantragung im Sozialamt des Stadtamtes, Parterre-Zimmer 4 und 5, in den Parteienverkehrszeiten, sind nachstehend angeführte Unterlagen vorzulegen:

Einkommensnachweis über mtl. Einkommen, (Pension, Unterhalt, Alimente, AMS usw.), Wohnungsmiete, Wohnunterstützung, Bankkonto (IBAN). Die Anträge werden ab sofort und bis spätestens 20.11.2020 entgegengenommen. ■

## Willkommensgeschenk

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Anlässlich der Geburt eines Kindes bekommen ab 1. Jänner 2020 alle Familien mit Hauptwohnsitz in Eisenerz ein Willkommensgeschenk.

Sie erhalten zu den € 70,- Erzi-Münzen zusätzlich noch eine Kindersicherheitsbox.

Die Kindersicherheitsbox beinhaltet

- einen Rauchmelder,
- ein Sicherheitsset 36-tlg.,
- ein LED Nachtlicht,
- ein Badethermometer,
- eine Badewannenmatte und
- ein Herdschutzgitter

Nach der Geburt Ihres Babys können Sie sich mit Vorlage der Geburtsurkunde im Bürgerservice das Willkommensgeschenk abholen! ■

## Viktor Seebacher – 10 Jahre Bootsverleih

Seit nunmehr 10 Jahren betreut Viktor Seebacher den Bootsverleih am Leopoldsteinersee.

„Für mich ist es selbstverständlich für unsere Gäste da zu sein und das Jahr für Jahr von Mai bis Oktober am Leopoldsteinersee.“

Auch im Winter begibt er sich nicht zur Ruhe, denn da findet man Viktor in der Eisenerzer Ramsau, wo er für den

geregelten Betrieb bei der Loipenkasse sorgt.

Die Stadtgemeinde Eisenerz gratuliert herzlich zum 10-jährigen Jubiläum, bedankt sich für das Engagement und wünscht weiterhin viele schöne Erlebnisse mit den BesucherInnen des Bootsverleihs. ■



Foto: Kleine Zeitung

## Sommerzeit zur Orientierung & Stärkung für berufstätige Frauen und (Wieder-)Einsteigerinnen

für Frauen  
In Ihrer  
Gemeinde

### Kostenlose Termine für Einzelberatung & Coaching:

- ❖ Mittwoch, 12. August: 13.00 – 17.00 Uhr
- ❖ Mittwoch, 09. September: 13.00 – 17.00 Uhr

Anmeldung:

E-Mail: [bianca.klapfer@eisenerz.at](mailto:bianca.klapfer@eisenerz.at)

Mobil: 0664 / 8581729

# Die Zukunft des Freibades im Vitalbad

Nachdem die Zukunft des Eisenerzer Freibades von enormer Wichtigkeit für die Bevölkerung von Eisenerz bisherige Projektentwicklung und den aktuellen Stand berichten.

Bereits im Herbst 2018 wurde in den Budgetgesprächen für 2019 mit LH-Stv. Michael Schickhofer über die notwendige Sanierung des Freibades in Eisenerz gesprochen.

Um über eine Finanzierung zu entscheiden, wurde aus Graz eine Begutachtung und Stellungnahme der Fachabteilung 17 der Steiermärkischen Landesregierung in die Wege geleitet.

Finanzreferent Horst Linschinger und OAR Petra Tilzer als zuständige Verwaltungsbeamtin hatten den ersten Gesprächstermin im März 2019 in Graz.

Im August 2019 fand dann ein weiterer Termin mit Frau Jeran aus der Fachabteilung 17 vor Ort in Eisenerz statt. Bei diesem Termin teilte man uns mit, dass vom Land Steiermark ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben

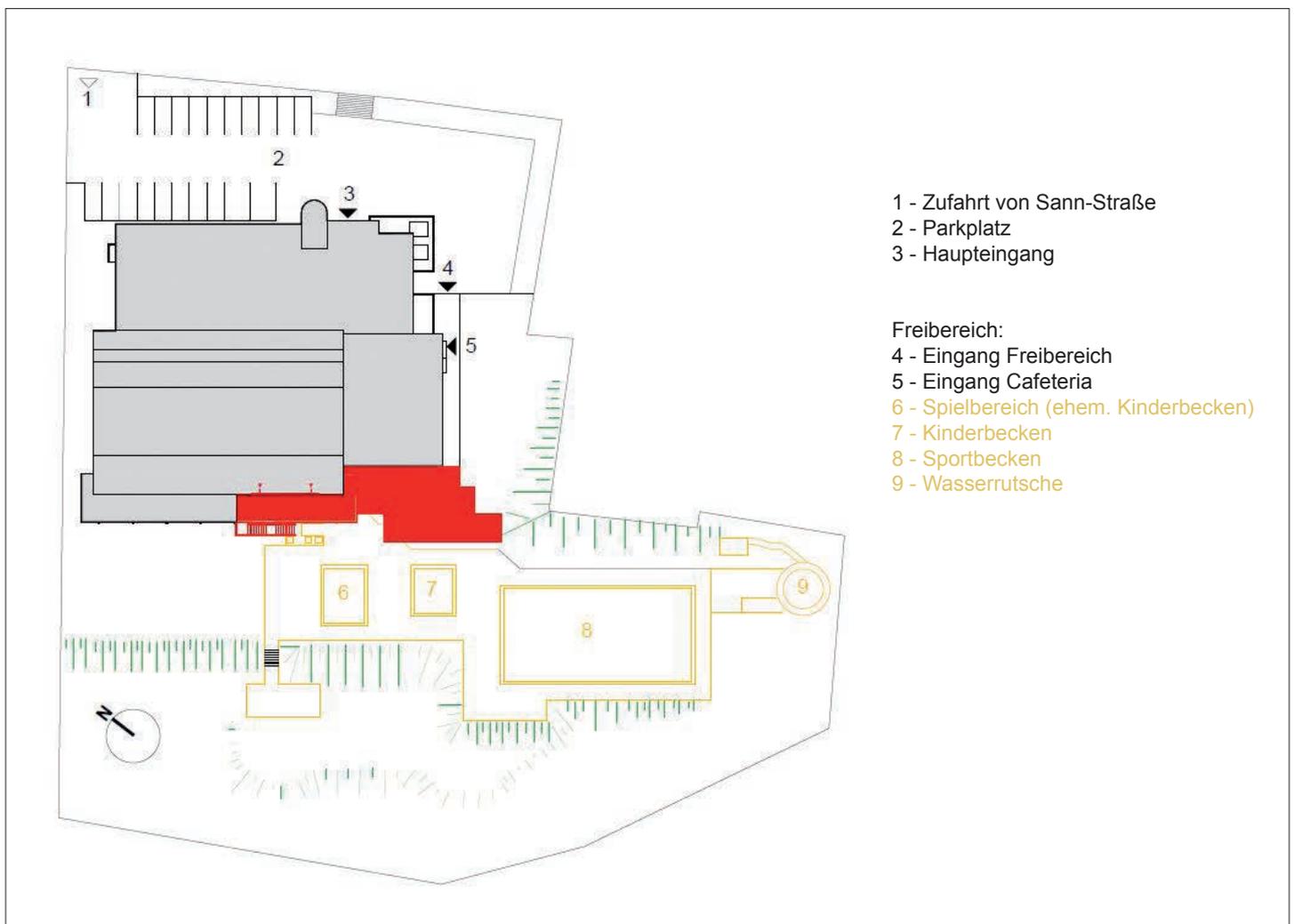
wird, um mehrere Varianten zu prüfen. Das Architekturbüro Stingl-Enge wurde mit der Projektstudie beauftragt. Aufgrund der vorgezogenen Landtagswahlen 2019 konnten in den Budgetverhandlungen für 2020 leider keine Gespräche zum Thema Freibad Eisenerz geführt werden.

Am 14. Februar 2020 wurde der Fachabteilung 17 sowie VertreterInnen der

Stadtgemeinde Eisenerz die Projektstudie präsentiert, welche grundsätzlich sechs Varianten beinhaltet.

Am 6. Mai 2020 kam die schriftliche Stellungnahme der Fachabteilung 17. Diese besagte, dass die EinwohnerInnenzahl von Eisenerz unter anderem auf Grund der Freibäder Trofaiach, Hieflau, Gams und des Badesees Mooslandl mit Bademöglichkeiten übersorgt ist.

**Aus fachtechnischer Sicht der Abteilung 17 wurde die Variante 2C ohne Freibecken für sinnvoll angesehen**



Variante 2C: Fassadenöffnung mit Terrassenstufen auf Freifläche (Liegebereich) ohne Freibecken

# Eisenerz

und für unsere Gäste ist, möchte ich über die

Von der versprochenen Mil-  
liarde der Bundesregierung  
für Infrastrukturmaßnah-  
men in Gemeinden wür-  
den Eisenerz umgerechnet  
412.000 Euro zustehen.  
Allerdings dürfen von dieser  
Förderung nur 50 Prozent  
eines Projekts (beispielswei-  
se des Freibades) finanziert  
werden, für die restliche  
Summe, also noch einmal  
mindestens 412.000 Euro,  
müsste Eisenerz selbst auf-

kommen. Das ist für uns als  
finanzschwache Gemeinde  
nicht möglich.

Die Gemeinde arbeitet seit  
2018 an einer Lösung für  
das Freibad und wird sich  
auch weiter bemühen. ■

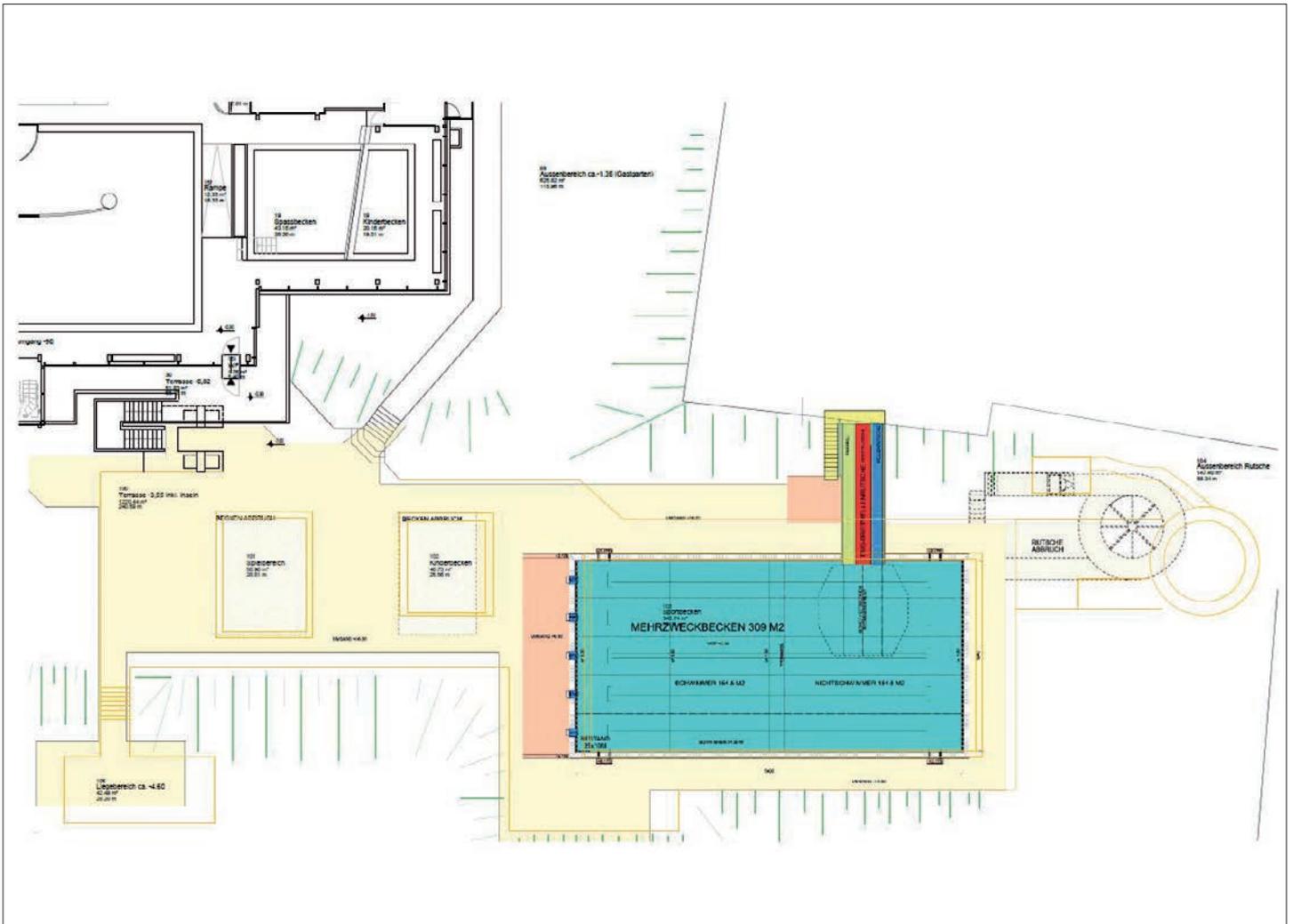
*Ein herzliches Glück Auf*

*Finanzstadtrat  
Horst Linschinger*



Finanzstadtrat Horst Linschinger

**Da dies keine befriedigende Lösung für unsere Bevölkerung darstellt, muss mit vollster Kraft in Graz bei den zuständigen politischen Büros verhandelt werden.**



Variante 5A: Mehrzweckbecken im Freigelände inkl. seitlicher Rutsche

# Erweiterung und Neueröffnung des Gesundheitszentrums Eisenerz

Im Juli 2019 musste eine Patientin per Feuerwehrdrehleiter aus dem Fenster des Gesundheitszentrums im dritten Stock geholt werden.

Es hatte sich herausgestellt, dass durch das enge Stiegenhaus PatientInnen nicht liegend aus dem Gebäude transportiert werden konnten. Dieser Vorfall führte zu einer sehr schnellen Reaktion in Form der Planung, im Erdgeschoß in den Räumlichkeiten des Tourismusbüros eine Erweiterung des Gesundheitszentrums unterzubringen. Der Patientin geht es Gott sei Dank wieder gut und mit dem großzügigen Umbau kann nun ein Notfallraum samt Versorgungseinrichtung angeboten werden. Außerdem ist auch Dr. Uwe Bauer-Schartner mit seiner Ordination ins Erdgeschoß übersiedelt. Mittels einer Zufahrt durch die Tendlerstraße und einer Rampe für den Rettungswagen, wurde die

Erreichbarkeit optimiert. Mit 280.000 Euro finanzierte die Stadtgemeinde Eisenerz den Umbau zu einem hochwertig ausgestatteten Gesundheitszentrum. 80.000 Euro kamen vom Gesundheitsfonds Steiermark für die medizinische Ausstattung und auch aus dem Katastrophenfond floss Geld für intensivmedizinische Geräte. Es bestehen aber auch weitere wichtige Kooperationen, die die medizinische Versorgung auf eine hohe Stufe stellen. Von den 19.000 PatientInnen, die in den letzten drei Jahren behandelt wurden, mussten nur 20 Prozent zur Versorgung weiterüberwiesen werden. Durch eine Kooperation mit dem LIBIT Leoben und einem Physiotherapeuten können auch psycho- und



physiotherapeutische Einheiten angeboten werden. Der Leobner Internist Alois Waschnigg hat in Kooperation ein Ultraschallgerät zur Verfügung gestellt. Zur Intensivstation Leoben gibt es eine digitale Anbindung und auch der SIM-Campus kann aktiviert werden, wenn Eisenerz z. B. witterungsbedingt eingeschlossen wäre. Derzeit wird das Gesundheitszentrum von den Ärzten Dr. Hannes Bauer und Dr. Uwe-Bauer-Schartner

betrieben. Eine Nachfolge für Dr. Hannes Bauer wird gesucht. Seit Mittwoch 17. Juni ist die Erweiterung bzw. Optimierung des Gesundheitszentrums offiziell eröffnet und wird von der Bevölkerung der Stadt Eisenerz, aber auch aus dem Raum Landl, Hieflau, Großreifling und Gams gerne in Anspruch genommen. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8.00 – 18.00 Uhr Freitag: 8.00 – 17.00 Uhr, Telefon: 0664/88193503 ■

## Volkshilfe – Mobile Pflege- und Betreuungsdienste

Zuhause alt werden, ein weitgehend selbstbestimmtes Leben führen können, auch wenn Unterstützung und Pflege notwendig werden, das ist der Wunsch vieler älterer Menschen.



Wenn der Alltag nicht mehr alleine bewältigt werden kann, dann wird Hilfe vor Ort gebraucht. Das Volkshilfe Sozialzentrum Liezen sucht derzeit dringend MitarbeiterInnen für unsere Mobilen Pflege- und Betreuungsdienste im Raum Hieflau/Landl/St. Gallen – aber was macht die Volkshilfe überhaupt und welche Personen arbeiten dort? DGKP (Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen) koordinieren die pflegerische Versorgung und übernehmen medizinische Tätigkeiten wie Wundversorgung. PflegeassistentInnen unter-

stützen bei der Körperpflege und Medikamenteneinnahme. Die Tätigkeiten der **HeimhelferInnen** und **AlltagsbegleiterInnen** sind vielfältig: von der Unterstützung im Haushalt bis hin zur Organisation von Terminen; sie entlasten Angehörige und ermöglichen KundInnen gut „dahoam“ leben zu können. Wir suchen derzeit auch engagierte MitarbeiterInnen für unsere **Betreuten Wohnen** – als WohnbetreuerIn sind Sie in unseren Betreuten Wohnen im Einsatz und gestalten gemeinsame Aktivitäten mit den BewohnerInnen, unterstützen bei Formalitäten und sorgen für die geistige und körperli-

che Aktivierung der BewohnerInnen. Wir bieten einen herausfordernden Job mit Zukunftsperspektive, ein motiviertes Team und die Möglichkeit, sich weiterzubilden. Sie erreichen uns von Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr unter 03612/25590 und persönlich im Sozialzentrum Liezen, Erzweg 33, 8940 Liezen bzw. nach tel. Terminvereinbarung auch in den Einsatzstellen Bad Aussee und Landl. Wir freuen uns auf Ihren Anruf bzw. Ihre Bewerbung!

**volkshilfe.**  
SOZIALZENTRUM  
Liezen



## Seniorenzentrum Eisenerz – Eine große Familie

In Zeiten wie diesen, da unsere BewohnerInnen nur die MitarbeiterInnen als Ansprechpersonen haben, wachsen alle zu einer großen Familie zusammen. Um den BewohnerInnen den Alltag so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, sind alle aktiv und lassen sich auch besondere Aktivitäten einfallen. Es wird gemalt, getöpft, es werden Blumen wie auch Herzen in verschiedenen Techniken gebastelt. Ebenso gab es vor kurzem das erste hausinterne Corona-Kegelturnier,

natürlich unter Einhaltung des vorgeschriebenen Abstands.

Und Hausleiterin Claudia Neuwirth freut sich auch über die Möglichkeiten der Technik in dieser herausfordernden Zeit: „Da der direkte Kontakt mit den Angehörigen momentan nicht möglich ist, ist unser Videotelefonie-Tablet in diesen Tagen heiß begehrt. So halten wir uns gegenseitig via Skype oder WhatsApp auf dem Laufenden und haben danach wieder jede Menge Gesprächsstoff.“



## Spaziergang in der Corona-Zeit

Endlich, nach so langer Zeit im Haus, nutzten einige BewohnerInnen mit den Pflegekräften die sonnigen Stunden für einen kleinen Spaziergang ins Freie. Die Gänseblümchen wurden, in Erinnerung an die Kindheitstage, zu

kleinen Kränzen gebunden und jede Dame freute sich diesen als Kopfschmuck zu bekommen. Nach getaner Arbeit gönnten sich alle TeilnehmerInnen das erste Eis der Saison, das sie besonders genossen.



## Maifest im Seniorenzentrum Eisenerz

Mit wetterbedingter Verspätung, dafür strahlendem Sonnenschein und unter Einhaltung der strengen Hygienemaßnahmen, wurde auch im Seniorenzentrum Eisenerz der Maibaum aufgestellt.

Das sogar zweimal, da der erste dem starken Nachtwind zum Opfer fiel. Die BewohnerInnen konnten mit Abstand auf der Terrasse und in den Speisesälen den musikalischen Klängen der Mitarbeiterinnen lauschen sowie den Duft der frisch zubereiteten Kasnocken wahrnehmen. Es war schön zu sehen, dass unsere BewohnerInnen das Fest, in einer etwas anderen Art, sichtlich genossen und wir ihnen das Gefühl der Normalität geben konnten.



Danke an alle Mitwirkenden, die an diesem schönen Moment mitgewirkt haben.

www.erzbergland.at



Erleben Sie die spannenden und entspannenden Seiten unserer vielfältigen Region!

# ERZBERG LAND

Das Gute liegt so nah ...

Heimat neu entdecken und erleben!

## Österr. Schülermeisterschaften in der Villacher Alpenarena



Laura Pletz und Anja Rathgeb (Doppelsieg NK, Sieg im Teamsprint NK und Teamsieg im Spezialsprunglauf, Julian Ertl (Teamsieg mit STMK im Spezialsprunglauf, Jakob und Simon Steinberger (Doppelsieg im Spezialsprunglauf und Teamsieg im Spezialsprunglauf)

## Steirische Schulmeisterschaften Langlauf in Bad Mitterndorf



Doppelsieg Elisa Gigerl vor Laura Pletz

## Eisenerzer Schulen bekommen Schulsportsiegel in Gold

Das BORG Eisenerz und die PTS Eisenerz bekamen auf dem Postweg das „Schulsportgütesiegel“ in Gold verliehen.



Aufgrund der Pandemiesituation wurde die „Schulsportgütesiegelverleihung“ in Graz Ende März abgesagt. So wurden die Urkunden auf postalischem Weg überreicht! Mit den vielen schulsportlichen Erfolgen auf Landes- und Bundesebene haben beide Schulen die Kriterien für Gold erfüllt und das Bundesministerium veranlasst, die Urkunde an die beiden Eisenerzer Schulen zu verleihen. ■

## Für Termine im Bürgerservice

(Reisepass, Personalausweis, Strafregister, Ausstellung von Urkunden, Sozialamt...)  
bitten wir Sie um Terminvereinbarung unter

**03848/2511-0**

# Erfolgreiche MaturantInnen am BORG Eisenerz

Eine breite Allgemeinbildung zu erwerben und die Möglichkeit, obendrein den persönlichen Interessen entsprechend einen sportlichen oder musisch kreativen Schwerpunkt wählen zu können – das war für die Maturantinnen und Maturanten vor vier Jahren ausschlaggebend dafür, ins BORG Eisenerz zu kommen.

Im Zuge der Maturafeier, die heuer aufgrund der Corona Pandemie nur im kleineren Rahmen stattfand, durften die

jüngsten Absolventinnen und Absolventen der Schule stolz ihr lang ersehntes Reifeprüfungszeugnis in Empfang

nehmen. Darüber hinaus haben viele von ihnen attraktive Zusatzangebote absolviert. Dazu gehören zum Beispiel

die Ausbildung zum Rettungsschwimmer, die Schulung der Präsentationsfertigkeiten oder vertiefende Angebote in Englisch. Die darin erworbenen Zertifikate, die wichtige Zusatzqualifikationen bestätigen, wurden ebenfalls im Rahmen der Maturafeier überreicht. Am Ende des Tages bestätigte sich auch heuer wieder, dass die Schülerinnen und Schüler am BORG Eisenerz nicht nur sehr gut auf ihre Reifeprüfung vorbereitet werden, sondern auch das notwendige Rüstzeug für eine erfolgreiche berufliche Zukunft erhalten. Wir sind stolz auf unsere erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen und wünschen ihnen alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg. Glück auf!



Foto: Freisinger

## Präsentationszertifikat des BFI Eine wertvolle Zusatzqualifikation am BORG Eisenerz

Schulischer und beruflicher Erfolg basiert nicht nur auf fachlichem Wissen. Soziale Kompetenzen und die Fähigkeit, sich gut präsentieren zu können, spielen ebenfalls eine wesentliche Rolle.

Frei zu sprechen und selbstsicher aufzutreten, unterstützende Medien sinnvoll einzusetzen – das alles sind Schlüsselqualifikationen, die jeder/jede von uns im Schul- bzw. Berufsleben immer wieder unter Beweis stellen muss. Und genau deshalb wird am BORG Eisenerz großer Wert darauf gelegt, die Jugendlichen in diesem Bereich zu fördern. Elf Schülerinnen und Schüler der beiden 7. Klassen stellten sich im Rahmen des Präsentationsunterrichtes freiwillig der Herausforderung, ihre Präsentationsfertigkeiten im Rahmen einer Prüfungspräsentation am BFI

Kapfenberg unter Beweis zu stellen. Trotzdem die Durchführung dieser Prüfung aufgrund der Corona Krise lange Zeit überhaupt in Frage gestellt war, bereiteten sich die jungen Leute zuhause emsig vor und gestalteten ansprechende Präsentationen zu einem Teilbereich ihrer Vorwissenschaftlichen Arbeit. Am 22. Juni war es schließlich so weit. Die Prüfung konnte unter strengen Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt werden und die jungen Leute konnten sich mit ihren ausgezeichneten Präsentationen ordentlich in Szene setzen. Der Lohn: ein von der Wirtschaft

anerkanntes Zertifikat, das eine für das weitere Leben

wesentliche Zusatzqualifikation bescheinigt!



# Firma ZPP greift den Volleyballerinnen am Sport BORG Eisenerz finanzkräftig unter die Arme

Bereits zum wiederholten Male stellte Markus Pump, Chef der Eisenerzer Vorzeigefirma ZPP, seine Fürsorge für Schulen in Eisenerz unter Beweis.

Dieses Mal durften sich die Volleyballerinnen am Sport BORG über eine großzügige Spende von 1.500 Euro freuen. Im Zuge der Eisenerzer Wirtschaftsgespräche im Bauernladen von Sandra Fahrbacher im März dieses Jahres legten sich der

Firmenboss und sein Spezialist Pep für die Erzberg-

madeln ordentlich ins Zeug und sammelten rund 500 Euro

für den Ankauf von dringend benötigten Trainingsgeräten. Dieser Betrag wurde schließlich zur großen Freude der Volleyballerinnen von der Firma ZPP verdreifacht. Damit wurde ein wichtiger Grundstein für schweißtreibende Trainingseinheiten der Sportlerinnen auch nach der Umsiedlung der Kraftkammer des NAZ in die Eisenerzer Ramsau gelegt. Schulleiterin Mag. Petra Nömmayer und ihr Team bedanken sich auf das Herzlichste für diese großzügige Spende! ■



# Österreichischer U 20 Meistertitel für die VAM Mädchen am Sport BORG Eisenerz

Nach dem großen Jubel über den steirischen U 20 Meistertitel schafften es die VAM Mädchen am letzten Wochenende vor dem Corona Shutdown erneut, mit ihrem spielerischen Können auf sich aufmerksam zu machen.

Das Team der Erzbergmadeln, das nahezu ausschließlich aus Spielerinnen der Volleyballakademie des

Sport BORG Eisenerz besteht, ließ sich im Finale gegen den UVC NÖ Sokol nach dem Verlust des ersten Satzes nicht

entmutigen und dominierte den weiteren Spielverlauf klar. Damit wurde einmal mehr

auch die engagierte, kompetente Arbeit der Trainer Olaf Mitter und Max Eibl unter Beweis gestellt. ■



Fotos: Wolfgang Gaube, Woche Leoben

# Kabarett in Zeiten von Corona und anderen Ängsten

## Klaus Oppitz leitete den 18. Literaturworkshop der HAK Eisenerz

„Geht es den Schülerinnen und Schülern gut, geht's auch dem Leiter des Literaturworkshops gut.“

Und Klaus Oppitz und den SchülerInnen der HAK Eisenerz ging es nach der Abschlussveranstaltung des 18. Literaturworkshops besonders gut. Klaus Oppitz sowieso. Er präsentierte im 2. Teil des Abends aus seinem Programm „Keiner nennt uns Mitzi“, ein Politikabarett der Spitzenklasse, das in der Tradition der modernen Kabarettisten in Österreich steht. Einsatz von Videoclips, Zusammenschnitte von Aussagen und das alles über Videowall präsentiert. Und immer ist das Publikum eingebunden, muss die Fragen, die Oppitz zu den jeweiligen Zitaten von Politikern und VIPs stellt, beantworten, bevor der Politiker selbst die Antwort gibt. Z. B.: Woher kommt Sebastian Kurz? Aus Meidling? Aus dem Waldviertel? Beides? Bundeskanzler Kurz löste dann selbst das Rätsel und gab die Antwort: Waldviertel und Meidling! Aber in unruhigen Zeiten wie diesen ist es manchen Politikern verziehen, wenn sie ihre Herkunft nicht mehr so eindeutig wissen. Und dass wir seit geraumer Zeit in unruhigen Zeiten segeln, ist ja hinlänglich bekannt. Das spürte man auch beim 1. Teil des

Abends, dem Part der SchülerInnen der HAK Eisenerz: Titanic, Corona, Boomer, Eltern, Flugangst und Fahrstunde – Das sind die Themen, die Jugendliche im Alter von 14 – 18 Jahren heute interessieren und von ihnen auf die Bühne gebracht wurden. Sketches, die lustig, kreativ, durchdacht und sehr gut schauspielerisch umgesetzt wurden, aber doch mit einem ernsten Hintergrund, einem düsteren und oft makabrem Nachhall, mit Schwarzem Humor als Pointe und Alltagsdiskriminierung, wie sie heute leider allzu normal geworden ist. So nervten ein Fahrlehrer und sein Mitfahrer den L17-Fahrschüler so sehr, dass dieser beschloss, nach einem Stopp in einem Fast-Food-Restaurant nicht mehr weiterzufahren. Das brachte einige Probleme für den Fahrlehrer, denn er hatte keinen Führerschein, um selbst zurückzufahren. Oder Eltern, die extrem nachlässig oder extrem ehrgeizig in der Erziehung ihrer Kinder sind, aber Besserung gelobten. Nicht so gut erging es einem „Boomer“, er starb neben seinem handyspielenden Enkel und dessen Freunde. Auf den Hinweis: „War das nicht dein



Opa?“ reagierte der Enkel mit einem kurz angebundenem „Ups“ und schaute weiter aufs Handy. Der letzte Sketch spielte im Flugzeug, in dem ein Teil der Passagiere panische Angst vor einem Absturz hatte, der aber nicht eintrat. Auch nicht eingetreten ist das Ende des Eröffnungssketches: Jack und Rose, ein Liebespaar, auf Kreuzfahrt auf der Titanic, und der Moment, als Jack Rose eröffnet, sie mit Corona angesteckt zu haben. Roses Reaktion: „Wir werden sterben, wir werden alle an Corona sterben!“ Bis ein weiterer Passagier auftaucht und beruhigt: „Keine Sorge, wir werden

nicht an Corona sterben! Seht ihr den Eisberg da vorne?“ Jede Schülerin und jeder Schüler gab ihr/sein Bestes und es war wirklich ein gelungener Abend. Eigentlich sollte man daher auch niemanden hervorheben. In diesem Fall muss es aber sein: Schulsprecher Maximilian Zwanz, bei vielen Sketches des Abends auf der Bühne dabei, riss durch seinen begeisterten Einsatz die Zuseher zu frenetischem Applaus hin. Vielleicht auch deshalb, weil seine Mama Sandra ihm und allen Beteiligten vorher einen tollen Kuchen gebacken hatte. Vielen Dank dafür! ■



# Matura in Zeiten von Corona

Die etwas andere Reife- und Diplomprüfung gab es für die Schülerinnen und Schüler der 5a-Klasse der HAK Eisenerz 2020.

Aufgrund der aktuellen Situation konnten die mündlichen Prüfungen diesmal entfallen und es wurden die Noten des Semesterzeugnisses und der schriftlichen Reifeprüfung zusammengerechnet. Trotz der Umstände konnten Serena Katzbauer und Carina Gasteiner die Reife- und Diplomprüfung mit „Ausgezeichnetem Erfolg“ und Julia Blasl, Lena Koditsch und Sigrid Völkl mit „Gutem Erfolg“ absolvieren. ■



Und wegen der Abstandsregeln gab es diesmal auch ein etwas anderes Maturafoto für (1. Reihe von links) Serena Katzbauer, Julia Blasl, Mag. Raimund Rubinigg, Dir. Mag. Wilfried Fürbaß, Klassenvorständin Mag.a Petra Perndorfer, MMag. Robert Steigberger, Katja Pretschuh, (2. Reihe von rechts) Sigrid Völkl, Miljana Stevanovic, Lena Koditsch, Bianka Janosi, Lisa Egger, Selina Justin, Marina Weißensteiner, Flora Likosar, (3. Reihe von links) Florian Thaller, Karim Habib, Carina Gasteiner, Fatlind Gashi, Laura Schmuck, Lukas Missbrandner, (4. Reihe von rechts) Fjolla Rrecaj, Xuan Chi Tommi, Mario Komazin, Ying Tao Tao und Harald Heupl.

# Radfahrprüfung 2020

Die Radfahrprüfung wird seit Jahrzehnten im Rahmen des Schulunterrichts in der 4. Klasse der Volksschule Eisenerz bestens vorbereitet und durchgeführt. Die Prüfung ist freiwillig und berechtigt Kinder im Alter von zehn bis zwölf Jahren zum Lenken eines Fahrrades im Straßenverkehr ohne Begleitperson.

Mit dem Schuleintritt sind Kinder als FußgängerInnen allein im Straßenverkehr unterwegs. Bei der Vorbereitung auf die Freiwillige Radfahrprüfung lernen Kinder die wichtigsten Verkehrszeichen und Vorrangregeln kennen und auch, wie sie sich sicher auf der Straße bewegen, welche Rechte und Pflichten sie haben und wie man in Gefahrensituationen richtig reagiert. Für Kinder unter zwölf Jahren besteht eine Radhelmpflicht. Verantwortlich dafür, dass das Kind den Helm auch trägt, ist seine Aufsichtsperson. Seit der letzten Gesetzesnovelle ist es notwendig, dass das Kind das vollendete 9. Lebensjahr und den Besuch der 4. Schulstufe vorweisen kann oder das vollendete 10. Lebensjahr erreicht hat. Die Radfahrprüfung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Die

praktische Prüfung wird dankenswerterweise stets von einem Team von einer Polizistin/einem Polizisten der Dienststelle Eisenerzer abgenommen. Im heurigen Jahr wurde auf Grund der COVID-19-Vorschriften die Radfahrprüfung an zwei Tagen abgehalten. Es konnten fast alle Kindern die Radfahrprüfung

bravourös im theoretischen und praktischen Teil gleich auf Anhieb bestehen. Die restlichen Kinder haben aber ehebaldigst, nach einigen Übungseinheiten, wieder die Chance, die erforderliche Prüfung zu absolvieren. Es ist aber ganz wichtig, dass die erforderliche körperliche und speziell die radfahrtechnische

Eignung, sowie die Kenntnisse der straßenpolizeilichen Vorschriften beim Kind ganz sicher vorhanden sind. Als Belohnung für das Geleistete wurden alle teilnehmenden Kinder im Anschluss an die Prüfung vom Jugendausschuss der Stadtgemeinde Eisenerz auf ein Eis eingeladen. Der Bezirksreferent des Jugendrotkreuzes Thomas Rauninger gratulierte allen Kindern, wies noch einmal auf die Gefahren im Straßenverkehr hin und wünschte allen eine unfallfreie Fahrt. Auf den Seiten des Österreichischen Jugendrotkreuzes kann die Online-Lernplattform „radfahrprüfung.at“ aufgerufen werden, auf der die Kinder das Wissen, das sie in der Schule gelernt haben, spielerisch üben und die Prüfungssituation simulieren können. ■

ÖJRK- Bezirksreferent  
Thomas Rauninger



# NAZ Eisenerz... ein Rückblick auf die letzten Wochen vor und während „Corona“

Die Nordischen KombiniererInnen aus dem NAZ Eisenerz haben eine sehr erfolgreiche Saison 2019/2020 hinter sich.

In den Wochen vor dem „Lock-Down“ konnten die Mädls und Jungs unter anderem beim COC-Heimspiel in Eisenerz, aber auch bei den O.P.A-Spielen in Villach, dem Jugend Austria-Cup-Finale in

Seefeld oder auch beim Continental-Cup-Finale im russischen Nizhny Tagil viele Top-Platzierungen und Stockerplätze erringen und ihr hohes Leistungsniveau nochmals unter Beweis stellen. Ein

Highlight war auch noch die Junioren-Weltmeisterschaft in Oberwiesenthal Anfang März, wo Lisa Hirner mit einer Bronze-Medaille im Gepäck nach Hause fahren konnte. Insgesamt sechs SportlerIn-

nen schafften die Aufnahme in einen ÖSV-Kader für die kommende Saison.

A-Kader: Lisa Hirner

C-Kader: Stefan Peer, Nico Rathgeb, Eva Hubinger, Laura Pletz und Anja Rathgeb ■



Lisa Hirner mit Bronze bei der JWM



Laura Pletz, Nico Rathgeb und Anja Rathgeb waren in Villach erfolgreich

Fotos: NAZ Eisenerz

## Vorzeitiges Saisonende für die Biathlonmannschaft

„Schluss! Ende! Aus!“ hieß es am 11.3.2020 für den gesamten Wettkampfbetrieb im Wintersport.

Die Biathlonmannschaft vom NAZ Eisenerz wollte sich gerade auf den Weg zum Alpeincup-Finale nach Pokljuka (SLO) machen, doch dann ging alles sehr rasch. Keine Anreise nach Slowenien, stattdessen Heimreise für alle. Zu diesem Zeitpunkt wusste jedoch niemand, dass dies für lange Zeit so bleiben würde. Die neue Situation mit ständig ändernden Auflagen und Bestimmungen war eine immense Herausforderung. In der „Biathlon-Familie“ versuchte man, durch regelmäßige Skype-Konferenzen einen Informationsaustausch aufrechtzuerhalten und rasch gelang die Anpassung an die „neue Normalität“. Trockentraining mit der Waffe, Indoor-Krafttraining via Web-

cam, Saisonanalyse per Skype – alles bekannt, aber durch die Distanz doch etwas ganz anderes.

Man freut sich jetzt bereits sehr auf das schrittweise Hochfahren des Betriebes in Eisenerz.

Speziell unsere PTS-Schülerinnen und -Schüler vermissen das Schloss Leopoldstein und den Schul- und Trainingsbetrieb. Für unsere Lehrlinge heißt es momentan auch Distance-Learning von zu Hause aus. Die Berufsschulen in ganz Österreich bieten die ersten drei Wochen ihren Unterricht ebenfalls per Webcam an.

Mit KW 18 startete aus sportlicher Perspektive die Saison 2020/21. Der erste Trainingslehrgang Mitte Mai fällt leider

auch unter die Corona-Opfer und somit freut man sich sehr

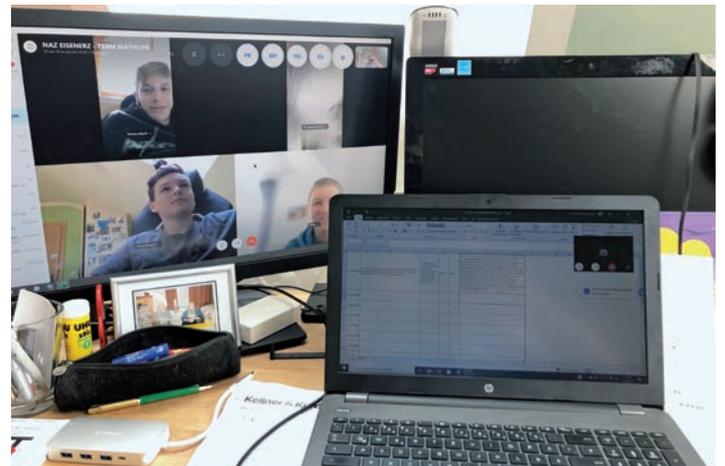
auf den Lehrgang Mitte Juni in der Ramsau am Dachstein.

Medaillenbilanz Saison 19/20 der Trainingsgruppe Biathlon:

Österr. Meisterschaften: 1 x Gold/3 x Silber/1 x Bronze

Austria Cup: 1 x 1. Platz/5 x 2. Platz/2 x 3. Platz

Alpen Cup (International): 1 x 2. Platz ■



Mittels regelmäßiger Skype-Konferenzen blieb man mit den SportlerInnen in Kontakt

# „Wings for Life World Run“

## NAZ-Langläufer laufen in Zeiten von Corona für die, die selber nicht können

In diesen Zeiten ist es schwierig gemeinsam Sport zu treiben. Mit dem Format des „Wings for Life World Run“ haben die NAZ'ler einen Wettkampf gefunden, den sie gemeinsam absolvieren konnten.

Das Format dieses Laufes kurz erklärt. Weltweit starten über 75.000 Läuferinnen und Läufer zur gleichen Zeit. Jeder mit seinem Mobiltelefon. Das wird benötigt, um die Kilometer aufzuzeichnen. Eine halbe Stunde nach dem Start fährt das virtuelle Catcher-Car mit 14 km/h los und

holt die Läufer nach und nach ein. Jede halbe Stunde wird das Catcher-Car um 1 km/h schneller. Wird der Läufer von diesem virtuellen Auto eingeholt, ist das Rennen beendet. Das Startgeld kommt der Rückenmarksforschung zu Gute. Man läuft sozusagen für die, die selber nicht können.

Teilnehmer vom Team „Langlauf NAZ“:

Christian Steiner	= 37,3 km	➤ Platz 673 weltweit
Christoph Wieland	= 32,6 km	
Lukas Mrkonjic	= 30,3 km	
Markus Aichmaier	= 30,2 km	
Engel Erik	= 25,3 km	
Markus Hochfellner	= 24,4 km	
Simon Schmölz	= 24 km	
Nathan Kirchner	= 18,2 km	



Markus Aichmaier und Stefan Aichmaier



Christoph Wieland und Erik Engel

Auch die Trainer des NAZ-Langlauf-Teams Andreas Zelzer und Michael Bonfert stellen sich der Herausforderung und erreichten gemeinsam 68,7 km.

Die Form stimmt somit! Top-Ergebnisse Ende Februar bei der Österreichischen Meisterschaft im Einzel und der Verfolgung (4 x Edelmetall!) unterstreichen zusätzlich die guten Leistungen unserer Langläufer.

Auch vier ÖSV Kader-Plätze für die Saison 2020/21 sind gesichert:

C-Kader: Erik Engel, Christian Steiner, Christoph Wieland, Philip Wieser



Markus Hochfellner

In diesem Sinne wünschen wir allen viel Gesundheit und bis bald in Eisenerz!



Michael Bonfert

# Sprunglauf – 2 x Gold und Platz 4 für Lisa Eder bei der JWM in Oberwiesenthal

Bei der JWM in Oberwiesenthal Anfang März erkämpfte sich die NAZ-Skispringerin Lisa Eder einmal Gold mit dem Österreichischen Damen-Team und ein zweites Mal Gold im Mixed-Team-Bewerb.

Ein hervorragender vierter Platz im Einzelspringen rundet das Gesamt-Ergebnis bei der Junioren Weltmeisterschaft noch ab und lässt das gesamte Sprunglauf-Team jubeln.

In der kommenden Saison sind sieben SportlerInnen

vom NAZ-Sprunglauf-Team im ÖSV-Kader aufgestellt.

A-Kader: Lisa Eder

B-Kader: Claudio Mörth, Markus Müller

C-Kader: Ellmauer Katharina, Kothbauer Sophie, Kröll Florian

Ortner Maximilian



V.l.: Lisa Eder, Marita Kramer, Marco Wörgötter und Peter Resinger

## Energie Steiermark

Eine sehr gute Nachricht gibt es für die Sportlerinnen und Sportler im NAZ Eisenerz. Die Energie Steiermark ist neuer Partner und Sponsor im NAZ Eisenerz.

Die Energie Steiermark wird sich im Rahmen dieses Sponsorships tatkräftig für die Entwicklung von Nachwuchstalenten einsetzen!

„Wir freuen uns sehr, dass wir die Energie Steiermark zu unseren Sponsoren zählen dürfen.

Dadurch wird es uns möglich

sein, die zahlreichen und vielfältigen Projekte für und mit Sportlerinnen und Sportlern umzusetzen.

Weiters werden wir alles da-

für tun, um das Vertrauen in uns und unsere Arbeit zu rechtfertigen!“ meint dazu NAZ-Geschäftsführer Mag. Christian Schwarz.



Sponsor-Partner Energie Steiermark mit NAZ-Sportlern und Trainer

# Freiwillige Feuerwehr Eisenerz

Die letzten Monate wurden auch bei der Feuerwehr geprägt durch die anhaltende Corona-Krise.

So mussten wir unseren Übungsbetrieb einstellen und aufgrund der geltenden Hygienebestimmungen wurde eine neue Einsatztaktik mit vermindertem Mannschaftsbedarf entwickelt.

Die Wehrversammlung ist auf noch unbestimmte Zeit verschoben. Unser allseits beliebtes Pfingstfest konnte leider nicht durchgeführt werden, wir hoffen aber auf Ihren zahlreichen Besuch bei unseren kommenden Veranstaltungen.

In unserem Einsatzgebiet blieben wir in letzter Zeit zum Glück von größeren Einsätzen verschont. Aus gegebenem Anlass (Wohnhausbrand z. B. in Vordernberg) möchten wir in Erinnerung rufen, dass ein

schnelles Erkennen eines Brandes Leben rettet. Rauchmelder sind hier unverzichtbare Hilfsmittel.

Auch das Vorhandensein und die Bedienung von Handfeuerlöschern zur frühzeitigen Brandbekämpfung kann größere Schäden verhindern.

Mittlerweile konnten wir unseren Übungsbetrieb wieder aufnehmen.

Wenn Sie Interesse an unserer Arbeit haben, Zusammenarbeit und Kameradschaft schätzen und Ihren Mitmenschen helfen wollen, besuchen Sie uns einfach unverbindlich bei einer unserer Übungen.

Immer mittwochs um 18 Uhr, Treffpunkt bei den Rüsthäusern.



## SICHER ZU HAUSE



### KOCHEN & GRILLEN



**AUFSICHT**  
Gerade im Homeoffice oder wenn man auf Kinder achten muss, ist es wichtig, den Herd oder den Grill nicht aus den Augen zu lassen!



**ABSTAND**  
Keine brennbaren Tücher und Gegenstände auf dem Herd oder beim Grillen liegen lassen. Achten Sie auch beim Backrohr auf die Zeit! Stellen Sie einen Alarm!



**LÖSCHMITTEL**  
Halten Sie einen Feuerlöscher (NICHT PULVER!), oder eine Löschdecke bereit.



**NICHT IM HAUS MIT GAS ODER KOHLE GRILLEN**



### NOTRUF 122

Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr!

### VORGEHEN BEI FETTBRAND

- NIEMALS Wasser verwenden.
- Drehen Sie die Kochstelle ab.
- Geben Sie den passenden Deckel auf den Topf oder nutzen Sie eine Löschdecke.
- Löschen Sie Sekundärbrände (Dunstabzugshaube, etc.) mit einem Feuerlöscher!

## .RICHTIGE ANWENDUNG VON FEUERLÖSCHERN



# Wartung und Pflege unserer Wanderwege

Coronabedingt etwas verspätet haben die Mitglieder des Verkehrsvereines, unter Obmann Robert Reiter, auch heuer wieder verschiedene Projekte zur Verschönerung unserer Spazierwege vorgenommen.

So wurde die verwitterte Christusfigur am „blauen Herrgott“ von Malermeister Reinhard Plassnegger über den Winter professionell restauriert und konnte im Frühjahr wieder montiert werden. Ebenso wurde das „Marienbründl“ instand gesetzt und lädt Wanderer am beliebten Spazierweg wieder zur Rast ein. Der Wanderweg vom „blauen Herrgott“ ins Münichtal wurde von umgestürzten Bäumen befreit und der Weg saniert. Er kann nun wieder gefahrlos benutzt werden.

Auch viele andere Personen sind immer auf unseren Wanderwegen unterwegs, um diese zu pflegen. So haben z. B. Ali Gutjahr und Christian Brod wieder Steige saniert und freigeschnitten, Halterungen angebracht und Wegmarkierungen erneuert. Auch beim Alpenverein und den

Naturfreunden ist die Arbeit für unsere Gäste voll angelaufen. Es müssen ja nach jedem Winter nicht nur die Wanderwege betreut werden, auch die Klettersteige sind natürlich zu kontrollieren und zu warten, um sie freigegeben zu können. Ihnen allen gebührt für ihren unentgeltlichen Einsatz ein herzliches Dankeschön.

Ich möchte diese Gelegenheit aber auch nutzen, um mich anlässlich meines Ausscheidens aus dem Gemeinderat bei all jenen zu bedanken, die mich während meiner Funktionszeit begleitet und unterstützt haben. Einiges ist dank ihrer Hilfe und guter Zusammenarbeit gelungen, aber viel mehr noch gibt es zu erledigen. Ich wünsche dazu meinem Nachfolger/Nachfolgerin für die Zukunft alles Gute. ■

VzBgm. Christian Berger





# ZUSAMMEN SIND WIR STARK.



**SCHERÜBEL**  
installation & gebäudetechnik

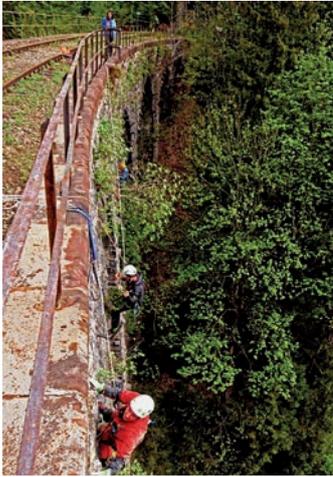
Trofaiach | Wien | +43 (0) 3847 81 13

[www.scheruebel.at](http://www.scheruebel.at)

 [scheruebel\\_installationen](#) #scheruebel

# Die Erzbergbahn lebt – auch auf der Nordrampe

Seit die Museumsbahnfahrten auf der Nordrampe der Erzbergbahn 2010 wegen Murenabgängen infolge eines Jahrhundert-Unwetters eingestellt werden mussten, entwickelt sich langsam wieder Leben: Die Wiederinstandsetzung durch den Verein Erzbergbahn ist so weit gediehen, dass ein vereinsinterner Bahnbetrieb wieder möglich ist, touristische Züge aber noch warten müssen.



Bald nach den verheerenden Murenabgängen konnten die ärgsten Geröllüberdeckungen mit freiwilligen Helfern beseitigt werden. Trotzdem waren die Herausforderungen zur Wiederinstandsetzung der Bahnstrecke enorm: Verklausungen der Wasserdurchlässe, massive Unterspülungen des Gleiskörpers mussten in mühsamer Kleinarbeit beseitigt, die Strecke vom Bewuchs befreit werden.

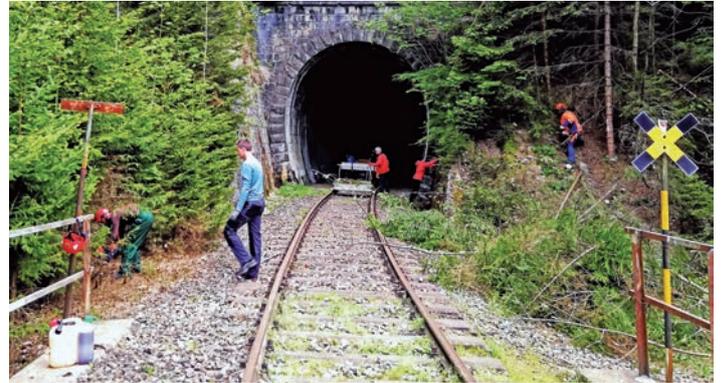
Im Juli 2017 war die Strecke endlich wieder auf voller Länge befahrbar, allerdings nur für vereinsinterne Fahrten. Als erste Nutzung der Nordrampe wird die Überstellung der Diesellok 603.10 von Linz nach Vordernberg über die Nordrampe in die Annalen eingehen.

Kürzlich, am 9. Mai 2020 ergab sich die Gelegenheit für eine interessante Kooperation, verbunden mit einer Win-win-Situation: Der Verein Erzbergbahn konnte dem Steirischen Landesverband für Höhlenrettung – auf der Suche nach einem Trainingsobjekt – mit dem Ramsaubach-Viadukt ideale Bedingungen für Abseil- und Kletterübungen zur Verfügung stellen.

Der Verein Erzbergbahn selbst war Nutznießer, wurden doch im Zuge dieser ersten Übung das Viadukt von Bewuchs befreit und kleine Schäden im Mauerwerk beseitigt. Mit einem gleichzeitigen Arbeitsinsatz von Mitarbeitern der Erzbergbahn konnten auch die sehr verwachsenen Stützmauern rund um das Viadukt von unerwünschter Vegetation befreit werden.

Die Nordrampe der Erzbergbahn lebt übrigens auch mit weiteren Projekten der Zusammenarbeit: Im vergangenen Herbst wurden für die internationale Einsatzübung „IRONORE 2019“ Güterwagen in Eisenerz-Krumpental über die Nordrampe zur Einsatzübung auf der Erzbergbahn überstellt.

Der Verein Erzbergbahn will auch künftig als wichtiger Partner präsent sein und im-



mer wieder Synergien nutzen, vor allem in Kooperation mit dem Roten Kreuz, dem Eisenerzer Übungsspital SIM Campus sowie dem ZAB Forschungszentrum.

Zur Wiedereröffnung der Nordrampe für touristische Fahrten bleibt allerdings noch sehr viel zu tun: Freischneiden der Trasse von Bewuchs, Sichern der Hänge und Instandsetzen einiger Gleisabschnitte. Für die dazu nötigen Arbeitseinsätze wird noch jede Menge an engagierten freiwilligen Helfern sowie Sponsoren gesucht. Willkommen dabei sind auch Eisenerzer!

Aber auch auf der anderen Seite des Erzbergs tut sich Lebendiges: In erfreulicher Zusammenarbeit mit der Stadt Trofaiach hat die Erzbergbahn Gelegenheit, die Strecke von Vordernberg bis Trofaiach zu erweitern. Vorrangiges Ziel ist es, eine Zulaufstrecke für In-

standhaltungsarbeiten, Fahrzeuge und Baumaterialien zur Südbahn nach Leoben zu bekommen. Damit ergibt sich künftig auch die Chance, die beiden Städte Trofaiach und Eisenerz mit touristischen Zügen über den Erzberg zu verbinden.

Für die Sommersaison 2020 hat die Erzbergbahn wieder ein tolles Programm zusammengestellt. Aktuelle Informationen und etwaige Corona-bedingte Einschränkungen können den Vereinsmedien (Homepage, Facebook und Instagram) entnommen werden.



**Kontaktdaten:**

**Homepage:**

[www.erzbergbahn.at](http://www.erzbergbahn.at)

**Email:** [office@erzbergbahn.at](mailto:office@erzbergbahn.at)

**Telefon:** 0664/5081 500 ■



# Erzbergbahn

**Wir fahren!**

## Veranstaltungen 2020

Datum	Abfahrt	Veranstaltung
Aufgrund von behördlichen Auflagen infolge der Corona-Virus-Krise können sich Veränderungen ergeben. Bitte informieren Sie sich aus unseren aktuellen Medien über Homepage und Facebook.		
Sa., 04. Juli	14.00 Uhr	Besichtigung Zentrum am Berg
So., 05. Juli	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
Sa., 11. Juli		Erzberg erFAHREN
	14.00 Uhr	Tour 1: Oldtimerbus - Hauly - Bahn
	14.30 Uhr	Tour 2: Bahn - Hauly - Oldtimerbus
So., 12. Juli	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
So., 19. Juli	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
Sa., 25. Juli	16.30 Uhr	Bier auf Schiene
So., 26. Juli	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
Sa., 01. Aug.	18.30 Uhr	Mondscheinfahrt mit Country und Folk Band Okemah
So., 02. Aug.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
So., 09. Aug.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
Sa., 15. Aug.		Erzberg erFAHREN
	14.00 Uhr	Tour 1: Oldtimerbus - Hauly - Bahn
	14.30 Uhr	Tour 2: Bahn - Hauly - Oldtimerbus
So., 16. Aug.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
So., 23. Aug.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
Sa., 29. Aug.	14.30 Uhr	Samstagsfahrt mit Hauly- Panoramarundfahrt
So., 30. Aug.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
Sa., 05. Sept.	15.30 Uhr	Weinverkostungsfahrt
So., 06. Sept.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
So., 13. Sept.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
So., 20. Sept.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
Sa., 26. Sept.	15.00 Uhr	Bier auf Schiene
So., 27. Sept.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
So., 04. Okt.	10.00 Uhr	Planfahrt mit Hauly
Sa., 10. Okt.	15.00 Uhr	Sturm und Maroni

### Fahrplan Planfahrten

an Sonntagen  
vom 05. Juli bis 04. Oktober

Vordernberg Markt	ab	10.00
Präbichl	ab	10.20
Bf. Erzberg	an	10.35
<b>Haulyrundfahrt 10.45 bis 11.15 Uhr</b>		
Bf. Erzberg	ab	11.55
Präbichl	ab	12.10
Vordernberg Markt	an	12.30

### Fahrplan Themenfahrten

Die genauen Fahrpläne der Themenfahrten sind – dem Thema angepasst – sehr unterschiedlich. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage und Facebook, sowie den Plakaten und Flyer.

### Alle Abfahrten

Bahnhof Vordernberg Markt,  
Bahnhofstraße 5, 8794 Vordernberg

### Informationen und Buchungen

Email: [office@erzbergbahn.at](mailto:office@erzbergbahn.at)  
Telefon: 0664 5081 500  
Homepage: [www.erzbergbahn.at](http://www.erzbergbahn.at)

Beachten Sie begrenzte Teilnehmerzahlen,  
**Reservierungen erforderlich**



*steil.steirisch.ehrenamtlich*



**ERZBERGBAHN**  
[www.erzbergbahn.at](http://www.erzbergbahn.at)

# Museumsstadt Eisenerz

Eine Stadt – Acht Museen

## 5. September 2020

von 9.00 bis 22.00 Uhr

Ein besonderer Tag für die  
ganze Familie

Kultur,  
Unterhaltung und  
Schmankerl aus der Region  
warten auf Sie.

Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch.

Weitere Informationen unter:  
[www.museumsstadt.at](http://www.museumsstadt.at)



## Sprechstage

### BH Leoben

#### Information:

Eine Referentin ist im Bereich Unterhalt nur dann am Amtstag anwesend, wenn zuvor eine telefonische oder elektronische Terminvereinbarung stattgefunden hat.

#### Terminvereinbarung:

Frau Gisela Tiefengraber,  
Tel: 03842/45571-236  
Frau Denise Steinbacher,  
Tel: 03842/45571-232  
E-Mail: bhln@stmk.gv.at

### Wohnungssprechstage der Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal

16. September 2020

11. November 2020

Im 1. Stock des Gemein-  
deamtes Eisenerz  
von 10.30 – 11.00 Uhr

### Arbeiterkammer Leoben Sprechstage

Jeden Mittwoch von 9.00  
– 11.00 Uhr im Parterre,  
Zimmer Nr. 1, der Stadt-  
gemeinde Eisenerz.

### Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

Bedingt durch die Fusion der BVA mit der VAEB steht für alle Versicherten der BVAEB eine Außenstelle in Eisenerz, Hammerplatz 1, zur Verfügung, weshalb ab dem Jahr 2020 im Gemeindeamt keine Sprechstage mehr durchgeführt werden!

Persönliche Vorsprache:  
Montag bis Donnerstag  
von 8.00 bis 14.00 Uhr  
und Freitag von 8.00  
bis 13.00 Uhr

### Mütter-Elternberatung

Die BH Leoben lädt jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat von 15.00 – 16.30 Uhr zur Mütter-Elternberatung in die Außenstelle Eisenerz, Dr.-Theodor-Körner-Platz 1, herzlich ein. Diplom-Sozialarbeiterin Martina Kehldorfer, MA und die beiden Hebammen Silvia Pirker und Ulrike Rössler freuen sich auf Ihr Kommen! (Tel. 0676/866407-15)

## Apothekendienst

17.07.2020 bis 24.07.2020  
24.07.2020 bis 31.07.2020  
31.07.2020 bis 07.08.2020  
07.08.2020 bis 14.08.2020  
14.08.2020 bis 21.08.2020  
21.08.2020 bis 28.08.2020  
28.08.2020 bis 04.09.2020  
04.09.2020 bis 11.09.2020  
11.09.2020 bis 18.09.2020  
18.09.2020 bis 25.09.2020  
25.09.2020 bis 02.10.2020

Adler-Apotheke – Stadt  
Erzberg-Apotheke – Trofeng

Dienstwechsel ist freitags um 12.00 Uhr

Adler-Apotheke  
Erzberg-Apotheke  
Adler-Apotheke  
Erzberg-Apotheke  
Adler-Apotheke  
Erzberg-Apotheke  
Adler-Apotheke  
Erzberg-Apotheke  
Adler-Apotheke  
Erzberg-Apotheke  
Adler-Apotheke

Tel. 2347

Tel. 2350

## Eheschließungen

Lambacher Sven und Gehnböck Christina | Schuchanegg Johann und Fradler Andrea | Klafp Günther und Greiner Andrea, BSc MA | Müller Johannes und Prantl Sabine

## Fundamt

Folgende Fundgegenstände wurden abgegeben: Handtasche, Jacken, optische Brille, diverse Schlüsselbunde, Handy, Ring, Uhren



Sophie Malle



Luca Reifensteiner



Caroline Wagner

## Geburten

Kesedzic Dani | Doppelreiter David Andreas | Gruber Emilio

## Verstorbene EisenerzerInnen

Dipl.-Ing. Illmaier Franz, 90 Jahre | Barthofer Emmerich, 70 Jahre | Schnedl Harald, 73 Jahre | Prihal Anton, 80 Jahre | Guttmann Rudolf, 90 Jahre | Wendner Berta, 83 Jahre | Hochsteiner Reinhard, 65 Jahre | Wurzinger Rosina, 88 Jahre | Vesely Werner, 81 Jahre | Brandauer Leopoldine, 92 Jahre | Stadler Helmut, 83 Jahre | Deckert Siegfriede, 85 Jahre | Séba Ingrid, 81 Jahre | Zacharias Maria, 81 Jahre | Hecker Helga, 81 Jahre | Lindorfer Paula, 91 Jahre | Reisner Theresia, 90 Jahre | Fluch Anna, 87 Jahre | Stadlbauer Johann, 88 Jahre | Grill-Kiefer Elfrida, 83 Jahre | Ecker Ernestine, 80 Jahre | Weinrich Hildegard, 64 Jahre | Eberl Juliana, 97 Jahre | Oswald Rosa, 96 Jahre | Grabner Ludmilla, 82 Jahre | Hadler Erich, 81 Jahre | Giermair Edda, 79 Jahre | Puster Franz, 91 Jahre | Hofer Herbert, 78 Jahre | Aigner Rudolf, 57 Jahre | Berger Oskar, 86 Jahre

## Die Stadtgemeinde gratulierte

Eisenerzerinnen und Eisenerzner, die ein besonderes Jubiläum feierten, wurden von der Stadtgemeinde beglückwünscht.

### 80 Jahre

- Harrich Gertrude
- Lichtscheid Gertrude
- Ing. Schinagl Friedrich
- Schatz Brita
- Pilz Margarete
- Efferl Else
- Vrbnjak Ewald
- Steinberger Gerd
- Kainrath Renate
- Pleininger Josef
- Kregl Adelheid
- Riedler Erich
- Kranawetter Edith
- Schnitzer Rudolf
- Dipl.Ing. Umfer Harold
- Haberfellner Anna

- Völkl Erich

- Swoboda Monika

### 85 Jahre

- Hochsteiner Karoline
- Holl Franz
- Mehlmauer-Larcher Rosa

### 90 Jahre

- Mayr Ludwig
- Ecker Adolf
- Gruber Sonja †

### 91 Jahre

- Fahrleitner Rosa
- Robitsch Karl
- Santner Zita
- Knoll Olga

- Angerer Alfred

- Regensburger Katharina

- Bacher Maria

- Kainrath Magdalena

### 92 Jahre

- Zeller Urban
- Tischler Edeltrudis

### 93 Jahre

- Schaffer Hermann

### 94 Jahre

- Steinecker Gisela

### 96 Jahre

- Schanda Michael
- Iraschko Rosa

### 98 Jahre

- Stübler Margaretha

### 99 Jahre

- Höller Anna-Maria

### Diamantene Hochzeit

- Pachauer Gerald und Margareta
- Haberl Manfred und Karoline
- Swoboda Dagobert und Monika
- Ortner Manfred und Elfriede

### Steinerne Hochzeit

- Ecker Adolf und Hildegard

## Restauration des Brunnens am Stadion-Park

Als soziales Projekt nahmen sich die Erzberg Teufel'n rund um Patrick Fürholzer und Ulrike Pos die Restauration des Brunnens am Stadion-Park an.

Es wurde die alte Farbe ab-geschliffen, ein neuer Ab-fluss und teilweise die Platten rund um den Brunnen neu verlegt. Das 13-köpfige Team schaffte es so in drei Wochen-enden dem Brunnen neues

Leben einzuhauchen. Das Ma-terial wurde von der Gruppe sowie der Firma #Bonsai-Schnitzerein bereitgestellt. Vielen Dank für die Unter-stützung. ■

*Die Erzberg Teufel'n Eisenerz*



## Herzlichen Dank an Herrn Reinhard Plassnegger für die Sanierung der Bänke





Dipl.-Ing. Wolfgang Ronge, 85 Jahre



Adelinde Fluch, 85 Jahre



Ernestine Peckl, 85 Jahre



Alfred Wickl, 85 Jahre



Felix Brandl, 90 Jahre



Dipl.-Ing. Rudolf Schmidt, 90 Jahre



Pauline Faißner, 90 Jahre



Rosa Gruber, 95 Jahre



Goldene Hochzeit: Hermine und Fritz Burits



Goldene Hochzeit: Hermine und Herbert Nössing



Goldene Hochzeit: Ilse und Engelbert Steiner



Diamantene Hochzeit: Else und Gerhard Efferl



Diamantene Hochzeit: Erika und Heinrich Gitzoller



Diamantene Hochzeit: Herta und Josef Reiter



Eiserne Hochzeit: Elisabeth und Eduard Wölle

## Veranstaltungen

### Liebe Eisenerzerinnen und Eisenerzer!

Leider können wir in dieser Ausgabe keinen umfangreichen Veranstaltungskalender der nächsten Monate anbieten. Wir können nicht abschätzen, wie sich die Lage entwickelt. Viele Veranstaltungen sind abgesagt, manche werden vielleicht kurzfristig durchgeführt – je nach Ausgangssituation und gesetzlichen Vorgaben.

Ein abgespeckter Ferienpass für unsere Kinder können wir anbieten. Großveranstaltungen mussten abgesagt werden. Es wird heuer auch keinen Kirtag geben – was uns natürlich besonders leid tut, da dieser ein beliebter Tag für Familientreffen in Eisenerz ist.

Wir wünschen Ihnen trotzdem einen schönen Sommer 2020 – wenn auch etwas anders! ■

## JULI / AUGUST / SEPTEMBER

18.7. – Markus Moser: Erinnerungen, geformt aus Draht, FreiRaum Eisenerz, Freiheitsplatz 1a  
22.8.

1.8. Trotzdem Gassfest – Gaststätte Franz August Moser ab 10.00 Uhr, ab 11.30 Grillen und von 19 – 22 Uhr Musik

8.8. Sonderpostamt und Philatelietag, Postmuseum Eisenerz, ab 11.00 Uhr

14.8. Platzkonzert der Stadtmusikkapelle am Bergmannplatz, 18.00 Uhr

18. – Wanderausstellung in Eisenerz „Topographie des Widerstands in der Steiermark“, Dr.-Theodor-Körner-Platz  
30.8.

5.9. Museumsstadt Eisenerz, Eine Stadt – Acht Museen, 9.00 bis 22.00 Uhr



### Wanderausstellung in Eisenerz

## „Topographie des Widerstands in der Steiermark“

Anlässlich des 75-Jahre-Jubiläums der Befreiung Österreichs durch die Alliierten haben Architekturstudierende der TU Graz eine Wanderausstellung mit wechselnden Inhalten konzipiert. Die entstandenen Displays kartografieren und rekonstruieren anhand von vier Fallstudien Spuren des Widerstands in der Steiermark mit den Mitteln der forensischen Architektur.

**Augenmerk in Eisenerz: Das KZ-Außenlager im Gsollgraben.**

**Die Wanderausstellung ist vom 18. August bis einschließlich 30. August am Theodor-Körner-Platz in Eisenerz zu sehen.**